

**Öffentlicher Teil der Niederschrift
über die öffentliche und nichtöffentliche Sitzung
des Hauptausschusses der Stadt Bad Sobernheim
vom 25.2.2021**

Sitzungsort: im Kaisersaal, Kreuzstraße 7, 55566 Bad Sobernheim

Beginn der Sitzung: 18:00 Uhr

Ende der Sitzung: 19:10 Uhr

| Anwesend: | Anwesend: | Es fehlen: |
|--|--|---|
| <p>Vorsitz: Greiner, Michael</p> <p>Mitglieder: Neumann, Thomas Groh, Harald Hill, Axel Krziscik, Bernd Kurz, Volker</p> <p>Teilnehmer ohne Stimmrecht: Kohrs, Volker (Erster Beigeordneter) Keiper, Christian (Beigeordneter) Corazolla, Dominique (Beigeordneter)</p> | <p>Schriftführung: Grasmück, Sonja</p> <p>Verwaltung: Grasmück, Sonja zu TOP 1</p> <p>Presse: Meyer, W. (ÖA)</p> <p>Zuhörer/Gäste:</p> | <p>Dr. Baumgartl-Simons, Christiane Plew, Ewald</p> |

Tagesordnung:

- öffentlich -

1. **Beratung zum Haushalt 2021-2022 der Stadt Bad Sobernheim -
Empfehlungsbeschluss
Vorlagen-Nr. 2021/StadtS005**
2. **Ausbaumaßnahme Königsberger Straße
hier Auftragsvergabe Bodengutachten
Vorlagen-Nr. 2021/StadtS010**
3. **Ausbaumaßnahme Königsberger Straße;
hier: Auftragsvergabe Vermessungsleistungen**
4. **Mitteilungen und Anfragen**

Zur heutigen Sitzung des Hauptausschusses der Stadt Bad Sobernheim war mit Schreiben vom 15.02.2021 unter Bekanntgabe der Tagesordnung form- und fristgerecht eingeladen worden. Die Veröffentlichung erfolgte im Amtsblatt Nr. 7 vom 18.02.2021.

Der Vorsitzende begrüßt alle Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Änderungs- oder Ergänzungswünsche bezüglich der Tagesordnung gibt es nicht.

Sodann wird Folgendes beraten und beschlossen:

- Öffentlicher Teil -

Tagesordnungspunkt 1

Beratung zum Haushalt 2021-2022 der Stadt Bad Sobernheim - Empfehlungsbeschluss

Die Haushaltssatzung, der Haushaltsplan und die dazu vorgeschriebenen Anlagen sind vom Stadtrat als Grundlage der Haushaltswirtschaft mit vom 01.01. des jeweiligen Jahres zu erlassen.

Vor der Beschlussfassung im Stadtrat wird der Haushaltsplanentwurf im Hauptausschuss beraten und dem Stadtrat (ggfls. mit Änderungen) zur Beschlussfassung empfohlen.

Beschluss:

Der Hauptausschuss empfiehlt nach eingehender Beratung dem Stadtrat den Haushaltsplan nach Einarbeitung besprochener Änderungen zur Beschlussfassung.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Tagesordnungspunkt 2

Ausbaumaßnahme Königsberger Straße hier Auftragsvergabe Bodengutachten

Die Verbandsgemeindewerke sind derzeit dran, die Erneuerung des Mischwasserkanals und der Trinkwasserleitung in der Königsberger Straße mit dem Ingenieurbüro Hartmann und Ruess zu planen. In diesem Zuge sind große Eingriffe in den Straßenkörper notwendig. Da der Gesamtzustand der Straße sehr schlecht ist, bietet sich hier ein gemeinsames Projekt mit den Werken an, um die Verkehrsanlagen im Vollausbau in nach den neuen Regeln der Technik herzustellen. Durch die Verbandsgemeindewerke sind bereits Untersuchungen und Vermessungen beauftragt worden. Diese müssen aber noch überarbeitet und erweitert werden. Es sind weitere Bodenproben in engerem Abstand und auch im Gehwegs Bereich nötig um genügend Aufschlüsse über den Untergrund zu bekommen. Aufgrund der Erfahrung aus den bereits erfolgten Untersuchungen werden von der INGeocon GmbH hier am

einfachsten die bestehenden und neuen Aufschlüsse kombiniert. Ein anderes Ingenieurbüro bräuchte hier erst noch zusätzliche Informationen die zu weiteren Kosten führen würden und zeitintensiver wären.

Beschluss:

Der Hauptausschuss beschließt der Firma INGeocon GmbH, Bad Kreuznach den Auftrag zur Erstellung des erweiterten Bodengutachtens zu erteilen. Die Kosten des Bodengutachten belaufen sich auf 5.497,80 Euro

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Tagesordnungspunkt 3 **Ausbaumaßnahme Königsberger Straße;** **hier: Auftragsvergabe Vermessungsleistungen**

Der Vorsitzende teilt mit, dass nachträglich ein Vergleichsangebot mit einem Betrag bis 5.000 € abgegeben wurde. Der Auftrag konnte somit gem. Zuständigkeitsregelung direkt erteilt werden.

Ohne Abstimmung

Tagesordnungspunkt 4 **Mitteilungen und Anfragen**

4.1 Mitteilungen und Anfragen **Landtagswahl**

Der Vorsitzende teilt mit, dass das Wahllokal in Entenpfuhl für die Landtagswahl aufgelöst und der Ortsgemeinde Ippenschied zugeteilt wird. Auch in anderen Bereichen der Verbandsgemeinde wird dies so gehandhabt. Durch den Wahlhelferaufruf im Amtsblatt gab es einige Meldungen. Alle Wahlvorstände (inkl. Briefwahl) konnten besetzt werden.

4.2 Mitteilungen und Anfragen **Corona-Impfung städt. Kita**

Der Vorsitzende teilt mit, dass aufgrund der geänderten Impfpriorität ab Samstag die Mitarbeiter der städtischen Kita geimpft werden können.

4.3 Mitteilungen und Anfragen Sanierung Marumübergang

Ausschussmitglied Harald Groh möchte wissen wem der Marumübergang gehört und warum dort nun ohne Beteiligung der Stadt saniert wird.

Der Vorsitzende erklärt, dass dieser Übergang lt. Kataster niemandem gehört bzw. gar nicht erfasst ist. Er geht kurz auf die Historie des Vorgangs ein. Eine Klärung mittels Vertrag war schon für 2018 geplant. Durch den Brand wurde dies verschoben. Eigentlich hätte die Sanierung vor Sachverhaltsklärung nicht begonnen werden dürfen. Es liegt im Moment ein Verstoß gegen die Gestaltungssatzung vor, dazu fehlt derzeit noch ein Gutachten zur Statik des Übergangs und auch der Denkmalschutz ist am Verfahren beteiligt.

4.4 Mitteilungen und Anfragen Feuchteschaden Bürgerhaus Alte Grundschule

Ausschussmitglied Bernd Krziscik möchte genaueres zum Feuchteschaden im Bürgerhaus Alte Grundschule wissen.

Der Vorsitzende erklärt, dass aufgrund der fehlenden Dämmung des Aufzugs Kondenswasser entsteht, das nicht abziehen kann. Der Aufzug ist derzeit außer Betrieb. Die Dämmung wird nachgeholt. Die Kosten werden aufgeteilt auf Stadt und Architekt.

Da keine weiteren Anfragen und Mitteilungen vorliegen, schließt der Vorsitzende den öffentlichen Teil der Sitzung.

Der Vorsitzende:

Schriftführerin:

Michael Greiner

Sonja Grasmück